

Technische Presse-Information

14. November 2012

AFRISO-EURO-INDEX

Redaktioneller Beitrag

AFR1211T1

Neue Produktversion !

Hersteller

AFRISO-EURO-INDEX GmbH
Geschäftsbereich GBI „Tank ▪ Heizung ▪ Umweltschutz“
Lindenstraße 20
D – 74363 Güglingen

Telefon: (0 71 35) 1 02-0

E-Mail: info@afriso.de

Fax: (0 71 35) 1 02-1 47

Internet: www.afriso.de

Inhalt

Stichwort

Zielgruppe

Produkt-Information mit **2.640 Zeichen (ab Start)**

Leckanzeigergerät Hochvakuum Eurovac HV
A00 – A33

Titel

Tanküberwachung mit maximaler Sicherheit!

Vorspann

Ein- und doppelwandige Stahltanks können im Laufe der Zeit durch Korrosion undicht werden. Sollten eingelagerte Medien deswegen in das Grundwasser gelangen, kann das zu einem massiven Umweltschaden und einem finanziellen Fiasko für den Verantwortlichen führen, da dieser voll und ganz haftbar ist (Wasserhaushaltsgesetz). Wird jedoch das neue AFRISO Leckanzeigergerät Hochvakuum Eurovac HV ordnungsgemäß installiert, betrieben und gewartet, können Havariefälle nahezu ausgeschlossen werden.

Start

Der neue Leckanzeiger Hochvakuum Eurovac HV von AFRISO ist ein Leckdetektor für Unterdruck nach EN 13160 der Klasse I. Das Gerät eignet sich zur Anzeige von Lecks an drucklos betriebenen Behältern zur ober- und unterirdischen Lagerung von wasser-gefährdenden Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt > 55 °C (ehemals Gefährklasse AIII), die nicht dickflüssig werden und keine Feststoffe abscheiden. Eurovac HV ist für folgende Tanks zugelassen: Für doppelwandige Stahltanks nach EN 12285-1/-2, DIN 6618-2/-4, DIN 6619-2, DIN 6623-2, DIN 6624-2, DIN 6608, DIN 6616 und DIN 6625 bzw. für einwandige Stahl- oder Kunststofftanks mit Innenhülle (als Leckschutzauskleidung), allesamt mit bauaufsichtlichem Verwendungsnachweis für den Anschluss eines Unterdruck-Leckanzeigers, wie z. B. der neue Leckanzeiger Eurovac HV.

Der neue Leckanzeiger Eurovac HV enthält in einem kompakten Kunststoffgehäuse alle Anzeige- und Bedienelemente, Vakuumpumpe, Drucksensor, Filter sowie Schlauchanschlüsse für die Verbindung mit dem Tanküberwachungsraum, in dem ein Betriebsdruck von ca. -400 mbar gehalten wird. Obwohl Eurovac HV schon seit Jahrzehnten bewährt ist, kommt die neue Version mit Verbesserungen auf den Markt: Die Vakuumpumpe wird jetzt durch einen sparsameren Gleichstrommotor mit hohem Anlaufmoment angetrieben (Energieeffizienzklasse A++). Im Gehäuseinnern befindet sich eine Anzeige der Pumpenlaufzeit; der Geräuschpegel wurde abgesenkt. Das Gerät verfügt über einen optischen und akustischen Alarm mit Quittiertaste, eine Prüftaste zur Funktionsprüfung der Anzeigen, eine Service-Anzeige für die jährliche Wartung und einen Schaltausgang für die Gebäudeleittechnik. Eine neue Schlauchverbindungstechnik sorgt für eine dauerhaft verbesserte Dichtheit; farbige Anschluss-Stutzen sorgen für eine sichere Verbindung der 4- oder 6-mm-Schläuche ohne Verwechslungsgefahr. Der von außen austauschbare Sinterkunststofffilter im Kondensatgefäß zeigt den Verschmutzungsgrad an. Der elektrische Anschluss kann von oben oder unten erfolgen. Eine optional anschließbare 9 V-Batterie löst Alarm bei einem Netzausfall aus. Die Adresse der Einbau-Firma kann aufgedruckt werden. Das Design entspricht der AFRISO Produktfamilie; das Erscheinungsbild unterstreicht die Professionalität des Fachbetriebes und erzeugt Kundenvertrauen. Der Leckanzeiger ist für Umgebungstemperaturen von -5/+50 °C geeignet und wird mit AC 100-240 V versorgt. Für die Montage im Freien ist das Gerät auch im Schutzgehäuse oder im Schutzgehäuse mit Heizung (IP 55) erhältlich. Eurovac HV hat die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-65.22-4 des Deutschen Instituts für Bautechnik (DIBt).

Autor: Jörg B. S. Bomhardt

E-Mail: joerg.bomhardt@afriso.de

Telefon direkt: **07135/10 22 31**

AFR1211F1



Bildunterschrift

Tanküberwachung mit maximaler Sicherheit – der neue Leckanzeiger Eurovac HV von AFRISO: Obwohl seit Jahren tausendfach im Einsatz und bestens bewährt, wurde die neue Geräteversion „Eurovac HV“ erheblich verbessert. Eingestuft in die Energieeffizienzklasse A++.